

So werden Sie Gott-Kaiser

Shogun

Heute schon Japan erobert? Oder haben Sie Angst vor den Samurai? Vertrauen Sie auf unsere Tipps, und der Titel des Shoguns ist Ihnen sicher.

Die Kriegsherren im mittelalterlichen Japan sind nicht immer zimperlich mit ihren Gegnern umgegangen. Damit Sie nicht zum Sepuku-Kandidaten werden, sollen Ihnen diese Tipps helfen, siegreich aus Gefechten hervorzugehen.

Der Taisho, Freund und Helfer

Sicheres TRAINING

TIPP 1: In eine Bogenschützen-Einheit integriert, können Ihre Taishos gefahrlos Auszeichnungen erwerben, um Ihrer Armee den gerade im späteren Verlauf des Spiels wichtigen Bonus auf Moral und Ehre zu gewähren. Halten Sie diese Einheiten unbedingt aus Scharmützeln fern.

Ange-messener SCHUTZ

TIPP 2: Schützen Sie Ihre hochrangigen Generäle vor feindlichen Ninja-Angriffen. Stellen Sie möglichst immer einen oder mehrere Shinobi in der Provinz

ab, in der sich Ihr Schützling befindet, und vermeiden Sie es, sich zu lange am selben Ort aufzuhalten.

TIPP 3: Wenn Sie zwei Truppen zusammenlegen, von denen eine einen guten General besitzt, können Sie diesen General verlieren. Daher ist es

ratsam, vorher zu speichern, um nicht plötzlich ohne Fünf-Sterne-General dazustehen.

Planung eines Feldzugs

VORSICHT beim Zusammenlegen

Früh ANGREIFEN

TIPP 4: Wenn Sie einen Clan möglichst früh auslöschen wollen, stoßen Sie gleich zu Anfang in seine Heimatprovinz vor und zerstören durch Eroberung die dortigen Gebäude. Dadurch kann Ihr Gegner keine weiteren Truppen trainieren. Die folgende Belagerung seiner Festung zieht allerdings alle feindlichen Truppen aus benachbarten Provinzen an. Stellen Sie also sicher, dass Ihre Angriffstreitmacht ausreichend groß ist.

HÄFEN einnehmen

TIPP 5: Erobern Sie bevorzugt Provinzen mit Häfen. Sollten Sie mit Hilfe Ihres Spions feststellen, dass innerhalb der gegnerischen Provinz ein Hafen gebaut wird, zögern Sie den Angriff hinaus, bis der Bau abge-



Tipp 5: Ihr Spion hat herausgefunden, dass in dieser Provinz ein wertvoller Hafen gebaut wird.

schlossen ist. Denn das Anlegen von Häfen ist nicht nur teuer, sondern auch zeitaufwendig. Je größer Ihr kontrolliertes Gebiet im Laufe des Spiels wird, desto wichtiger werden die Häfen für die Truppenbewegungen.

TIPP 6: Achten Sie

Mehrere ANGRIFFS-ARMEEN

REVOLTEN vermeiden

DIPLOMATIE sinnvoll einsetzen

bei längeren Feldzügen darauf, immer mindestens zwei Armeen mitzuführen. Nach der Eroberung einer Provinz kann die eine Streitmacht weiter vorstoßen, während die andere sich an die Burgbelagerung macht.

TIPP 7: Sorgen Sie nach der Eroberung einer neuen Provinz für ausreichend Yari-Einheiten und Shinobi in dem Gebiet, um einer Revolte vorzubeugen. Selbst bei einem Loyalitätsgrad von 98 Prozent kann es noch zu Aufständen kommen.

TIPP 8: Wenn sich zwei Clans im Kriegszustand befinden, sollten Sie versuchen, eine Allianz mit dem schwächeren Clan einzugehen und gemeinsam den stärkeren anzugreifen. Solange der Konflikt anhält, wird Ihr Verbündeter die Allianz nicht brechen, weshalb Sie auf Grenzgarnisonen verzichten können. Es kann unter Umständen vorkommen, dass Sie und Ihr Allianzpartner innerhalb einer Runde dieselbe Provinz angreifen. In diesem Fall sollten Sie Ihrem Verbündeten das Kämpfen überlassen. Versuchen Sie stets, sowohl die Gesandten Ihres gemeinsamen Feindes als auch des befreundeten Clans mit Ihren Ninjas auszuschalten, um einen Friedensvertrag zu verhindern.

TIPP 9: Vernichten Sie einen gegnerischen Daimyo erst dann, wenn Sie den Großteil seiner Provinzen eingenommen haben. Nach seinem Tod gehen seine verbliebenen Gebiete nämlich in den Besitz der Ronin oder seiner Verbündeten über, wenn kein Nachfolger zur Verfügung steht.

Kampftaktiken

DAIMYO ausschalten

Nicht RENNEN

TIPP 10: Bei der Annäherung an den Feind sollten Sie darauf verzichten, in den Laufmodus zu wechseln, damit Ihre Jungs nicht früh ermüden.



Tipp 2: Geschützt von gleich zwei Shinobi ist Ihr Taisho sicher vor gegnerischen Meuchelmördern.

GEDULD
bewahren

TIPP 11: Oft zieht sich der Feind zurück, wenn Sie seine Linien erreichen. Laufen Sie ihm nicht hinterher! Nach einer Weile würde er stehen bleiben und sich wehren, während Sie in seinen Reihen festhängen.

FERNKÄMPFER
effektiv nutzen

TIPP 12: Bogenschützen sind am effektivsten, wenn sie in Zweierreihen von einer erhöhten Position aus mit unbehinderter Sichtlinie zum anvisierten Feind eingesetzt werden.



Tipp 12: Bogenschützen in langgezogenen Zweierreihen geben unseren Nahkämpfern Unterstützungsfeuer.

Speere gegen BÖGEN
Berittene Bogenschützen
NEUTRALISIEREN

Die eignen sich ganz gut, um das Größte abzufangen, bevor Sie mit Ihrer ganzen Armee vorrücken.

TIPP 14: Berittene Bogenschützen können sich als sehr nervenaufreibende Gegner erweisen. Der Computer verwendet die Voreinstellung »Handgemenge« und zieht sie bei jeglichen Angriffen frühzeitig zurück, um kurze Zeit später wieder aus der Distanz anzugreifen.



Tipp 14: Unsere Yari Ashigaru nehmen herbe Verluste hin, aber die berittenen Bogenschützen sind beschäftigt.

Eigenen Daimyo SCHÜTZEN

Yari Ashigaru in Richtung der berittenen Bogenschützen, um deren Aufmerksamkeit abzulenken.

TIPP 15: Sollte Ihr Daimyo bei einer Schlacht persönlich anwesend sein, halten Sie ihn außerhalb der Reichweite der gegnerischen Bogenschützen. Nutzen Sie ihn für Aufklärungsmissionen und zur Verfolgung fliehender Feinde. Bei geringem Risiko können Sie auch einen direkten Angriff mit dem Daimyo wagen, schließen Sie jedoch vorher einen Hinterhalt aus. Die Reiter im Gefolge Ihres Daimyo werden nach der Schlacht kostenlos aufgefüllt.

Bei MASSEN-SCHLACHTEN

TIPP 16: Wenn Sie mit mehr als 16 Einheiten in ein Gefecht ziehen, wählt der Computer die 16 wertvollsten Einheiten für die Startaufstellung aus. Bedenken Sie das bei der Zusammenstellung von großen Armeen, um böse Überraschungen zu vermeiden – etwa das Fehlen von wichtigen Einheiten wie Bogenschützen.

RONIN-PROVINZEN
mit Kampf-mönchen

TIPP 17: Nehmen Sie keine Yari Ashigaru in von Mönchen besetzte Ronin-Provinzen mit. Die verfallen beim Anblick der Mönche bloß in Panik. Versuchen Sie in diesen Provinzen mit ausreichend Bogenschützen ein Fernkampfduell anzuzetteln. Beim Heranstürmen der feindlichen Mönche ziehen Sie Ihre Bogenschützen hinter Ihre Defensivtruppen (am besten Naginata-Träger) zurück. Verwenden Sie die Befehle »Position halten« sowie »Formation halten«, und fallen Sie den Mönchen mit anderen Truppen in die Flanken.

Terrain-Nutzung (Angreifer)**FLACHES Gelände**

TIPP 18: Flaches Terrain eignet sich gut für den Einsatz von Kavallerie und Einheiten mit hohen Angriffswerten. Gepanzerte Truppen erweisen sich ebenfalls als sinnvoll. Vermeiden Sie lange Fernkämpfe! Führen Sie schnelle Frontalangriffe oder Flankenangriffe gegen den Feind.

HÜGELIGES Gelände

TIPP 19: In hügeligem Terrain setzen Sie am besten auf leichte und schnelle Truppen. Auf Naginata-Träger können Sie hier getrost verzichten, auch Kavallerie ist in großen Stückzahlen nicht besonders hilfreich. Oftmals arten Hügelduelle in langwierige Fernkampfpaktionen aus. Führen Sie also genügend Bogenschützen mit. Bei der Erstürmung eines Hügels nutzen Sie billige Einheiten als Vorhut und flankieren sie mit den guten Truppen.

BEWALDETES Gelände:

TIPP 20: Schicken Sie niemals Kavallerie (auch nicht den Daimyo) in bewaldete Gegenden. Nutzen Sie lieber eine berittene Einheit als Späher, um eine zeitaufwendige Suche nach dem Feind zu vermeiden. Bogenschützen sind nicht besonders effektiv beim Einsatz gegen im Wald verschanzte Truppen. Halten Sie Ausschau nach Hinterhalten! Versuchen Sie den Feind auf offenes Gelände zu locken, indem Sie seine Flanken bedrohen oder ihn mit schwachen Truppen ködern.

Gelände mit FLUSSLAUF

TIPP 21: Bei Flussüberquerungen gehen Sie am besten wie folgt vor: Nehmen Sie fünf Einheiten Bogenschützen, die Sie an der Brücke genau außerhalb der Reichweite der gegnerischen Fernkämpfer postieren.



Tipp 21: Wir locken eine feindliche Nahkampfeinheit Richtung Brücke, um sie mit unseren Bogenschützen durch Beschuss zu schwächen.

Schicken Sie eine Einheit Yari Ashigaru über die Brücke, bis der Gegner reagiert. Lassen Sie nun Ihre Vorhut wieder zurückfallen. Oftmals reagiert der Computer unüberlegt und schickt Teile seiner Nahkampfeinheiten in Richtung Brücke. Dort sind sie natürlich ein gefundenes Fressen für Ihre lauerten Bogenschützen. Nachdem Sie den Feind auf diese

Weise geschwächt haben, setzen Sie bessere Truppen (vorzugsweise Naginata-Träger) zur Bildung eines Brückenkopfes ein. Den finalen Angriff sollten Sie mit den stärksten und schnellsten Truppentypen ausführen die Sie haben: der Yari-Kavallerie,

den Kriegsmönchen und den No-Dachi.

Angriff bei REGEN

Bei entsprechenden Wetterbedingungen lassen sich Brückenschlachten sehr viel leichter gewinnen: Führen Sie bei schweren Regenfällen einen schnellen Angriff auf die Truppen am anderen Ufer aus, indem Sie ausschließlich Yari Ashigaru, Kampfmönche und No-Dachi verwenden. Eventuelle Fernkampfangriffe des Feindes bleiben bei schlechtem Wetter fast wirkungslos. Achten Sie darauf, vor einem solchen Vorhaben den Spielstand zu sichern, da sich die Wetterbedingungen trotz der Möglichkeit des Wartens nie exakt vorhersagen lassen.

Gegner WEGLOCKEN

Flussüberquerungen gegen starke gegnerische Armeen sollten Sie tunlichst vermeiden, Sie erleiden zu große Verluste. Versuchen Sie, den Gegner aus seiner Verschanzung zu locken, indem Sie für ihn wichtige Nachbarprovinzen angreifen und ihn so zur Verteidigung notwendiger Ressourcen zwingen.

Terrain-Nutzung (Verteidiger)

FLACHES Gelände

Tipp 22: Eine Verteidigung in flachem Gelände bei Unterzahl sollten Sie gründlich überdenken. Weichen Sie lieber in eine besser zu verteidigende Provinz zurück, als sich sinnlos vom Feind aufreiben zu lassen.

HÜGELIGES Gelände

Tipp 23: Hügeliges Terrain bietet optimale Verteidigungsmöglichkeit durch Ihre Bogenschützen. Ziehen Sie Ihre Fernkämpfer auf einen möglichst hohen Punkt zurück, und lassen Sie einen tödlichen Pfeilhagel auf die heranstürmenden Feinde niederprasseln. Wenn Ihren Bogenschützen die Munition ausgeht, lassen Sie sie den Hügel hinunterstürmen. Der Angriffsbonus durch das Bergablaufen macht sogar sie zu tödlichen Nahkämpfern.

BEWALDETES Gelände

Tipp 24: Verschanzen Sie Ihre Truppen in Waldstücken, um vor gegnerischen Bogenschützen sicher zu sein. Attackieren Sie die Flanken vorbeiziehender gegnerischer Truppen, und legen Sie gezielt



Tipp 24: Völlig überraschend fallen wir der ahnungslosen Kavallerie vom Wald aus in die ungeschützte Flanke. Fernangriffe unterstützen die Aktion.

Gelände mit FLUSSLAUF

gunstiger postieren Sie sämtliche Einheiten außerhalb der Reichweite gegnerischer Bogenschützen. Ihre Fernkämpfer beziehen so Stellung, dass sie die Brücke mit ihren Salven gerade noch erreichen können. Oft schickt der Angreifer nur eine vereinzelte Einheit über die Brücke. Bestrafen Sie diesen Leichtsinns mit den Salven von zwei oder drei Bogenschützeneinheiten. Verschenden Sie jedoch nicht zuviel Munition, wenn die Einheit sich weiter nähert, sondern bereiten Sie ihr mit starken Nahkampftruppen ein schnelles Ende. Wiederholen Sie die Prozedur, solange der Feind seine Taktik nicht umstellt.

NAGINATA fangen ab

Ab einem bestimmten Zeitpunkt wird der Gegner in einer Verzweiflungstat all seine Truppen über die Brücke schicken. Entsenden Sie ein Abfangkommando aus Naginata-Trägern, und aktivieren Sie »Stellung halten« und »Formation halten«, um die nahenden Massen auf der Brücke festzuheilen. Der Gegner wird zwar seine Bogenschützen einsetzen, trifft damit aber auch seine eigenen Einheiten. In dieser Situation sollten Sie nicht zögern, Ihre Bogenschützen mitten in das Gewühl auf der Brücke feuern zu lassen. Wenn Ihr Gegenüber letztendlich auch seine Fernkämpfer auf die Brücke schickt, heben Sie den Befehl »Stellung halten« auf und werfen die heranstürmenden feindlichen Truppen

mit aller Macht zurück. Bogenschützen, denen bereits die Munition ausgegangen ist, eignen sich auch hier hervorragend für Flankenangriffe.

Wenn Sie etwas Glück haben, sendet der Computer gleich zu Anfang die Einheit mit dem Taisho über



Tipp 25: Wir warten auf den feindlichen Angriff und nehmen die Brücke mit unseren Bogenschützen ins Visier.

die Brücke. Zögern Sie dann keine Sekunde! Werfen Sie Ihre Einheiten nach vorne, umkreisen und töten Sie den feindlichen General, um eine vorzeitige Entscheidung der Schlacht herbeizuführen.

GUN